

## *Gemeinsame Information von Gemeinde und Elektrizitätswerk Stern*

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Energiewende bringt das deutsche Stromnetz inzwischen vielerorts an seine Belastungsgrenzen. Auch der Stromnetzbetreiber in Bad Endorf ist mittlerweile an diese Grenzen gestoßen. Alle neuen Anlagen aus Erneuerbaren Energien (z.B. Photovoltaikanlagen) dürfen in Betrieb gehen, können allerdings derzeit ihren überschüssigen Strom nicht in das öffentliche Stromnetz einspeisen.

Eine erste Berichterstattung zu dieser aktuellen Einspeiseproblematik in Bad Endorf hat in der Marktgemeinderatssitzung vom 16.05.2023 stattgefunden. Herr Dr. Andreas Stern, Geschäftsführer des Elektrizitätswerks Stern KG Bad Endorf, berichtete über die aktuelle Situation der Netzauslastung und der damit verbundenen technischen und physikalischen Konsequenzen.

Zur Erarbeitung einer Lösung finden Gespräche zwischen den betroffenen Stromversorgern und dem Gesetzgeber statt.

Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, welche die weitere Entwicklung der Stromeinspeisung aus Erneuerbaren Energien im Ort betreffen, werden wir Ihnen diese Informationen zukommen lassen.

Ihre Marktverwaltung & Elektrizitätswerk Stern

Bad Endorf, den 24.05.2023